

Mikl-Leitner: Rettung der Mariazellerbahn in greifbare Nähe gerückt

Utl.: Einigung zwischen Land und ÖBB über Pachtlösung=

St. Pölten (NÖI) Die Rettung der Mariazellerbahn ist in greifbare Nähe gerückt. So konnten sich das Land Niederösterreich und die ÖBB über eine Pachtlösung einigen. Die Strecke der Mariazellerbahn, das heißt die Infrastruktur wird verpachtet. Für den Betrieb wird ein neuer Betreiber gesucht. Die Ausschreibung für einen neuen Betreiber startet jetzt, freut sich LGF NR Mag. Johanna Mikl-Leitner.****

Konstruktive und konsequente Verhandlungen zwischen dem Land Niederösterreich, allen voran Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und den ÖBB haben nun zu einer Lösung im Sinne der Mariazellerbahn geführt. "Wir haben uns für den Erhalt der Mariazellerbahn so massiv eingesetzt, weil sie aus der Region nicht wegzudenken ist. Diese Nebenbahn ist sowohl ein touristisches Juwel, als auch für unsere Pendler, insbesondere für viele Schüler von enormer Bedeutung. Für den Betrieb der Bahn werden wir sicherlich bald einen Betreiber finden, da es bereits jetzt zahlreiche Interessenten gibt", so Mikl-Leitner.

Am Beispiel der Mariazellerbahn sieht man, dass es Lösungen nur durch ein konstruktives Miteinander, also zwischen dem Land, dem Bund und den ÖBB gibt, nicht aber durch Verunsicherungen und Panikmache, betont Mikl-Leitner.

Rückfragehinweis: VP Niederösterreich

Presse
Tel.: 02742/9020 DW 140

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0061 2000-11-22/09:09

220909 Nov 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001122_OTS0061